

Das Buch:

Antonia Leugers (Hg.)

Zwischen Revolutionsschock und Schulddebatte

Münchener Katholizismus und
Protestantismus im 20. Jahrhundert

(theologie.geschichte, Beiheft 7)

Saarbrücken: Universitätsverlag
des Saarlandes 2013

313 Seiten, 10 Abbildungen

ISBN / ISSN: 978-3-86223-059-4

Preis: ca. € 16,50

Es laden herzlich ein:

**Münchener Arbeitskreis
Katholizismus-/ Protestantismus-
forschung**



Evang. Versöhnungskirche
in der KZ-Gedenkstätte
Dachau

Alte Römerstraße 87
85221 Dachau
081 31 / 136 44
info@versoehnungskirche-dachau
www.versoehnungskirche-dachau.de



Katholische Seelsorge
an der KZ-Gedenkstätte
Dachau

Fachbereich
Erinnerungs- und Gedenkstättenarbeit im
Erzbischöflichen Ordinariat München

Alte Römerstraße 75
85221 Dachau
Tel. 081 31 / 32 17 31
LSchmidinger@eomuc.de
www.gedenkstaettenseelsorge.de

Herzliche Einladung auch zum

Ökumenischen Gottesdienst

zum Buß- und Bettag

„Schuld sind immer die anderen“

mit dem Arbeitskreis

„Christen in der Maxvorstadt“,

Dialogpredigt mit

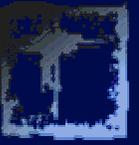
Pfarrer Markus Gottswinter (Sankt Ludwig)

Pfarrer Olaf Stegmann (Sankt Markus)

Sankt-Markus-Kirche - Beginn 19.00 Uhr

Ort: **Sankt-Markus-Kirche**
Gabelsbergerstraße 6
80333 München-Maxvorstadt

MVV: U-Bahn Odeonsplatz
oder Bus 100 ab Hbf
bis Oskar-von-Miller-Ring



Zwischen Revolutionsschock und Schulddebatte

**Münchener Katholizismus und
Protestantismus im 20. Jahrhundert**

Einladung zur
Präsentation eines
Sammelbandes mit neuen
Forschungsergebnissen
Hg. Antonia Leugers

**Mittwoch, 20. November 2013
20.00 Uhr**

Sankt-Markus-Kirche
Gabelsbergerstraße 6
80333 München-Maxvorstadt

Der kirchenloyale Münchner Katholizismus und Protestantismus empfand die Revolutionszeit 1918/19 als Schock, der am Anfang einer langen Umbruchsphase stand. Erst das späte Hineinwachsen in die Bundesrepublik brachte eine gefestigte Verortung in der Demokratie. Mitglieder des interdisziplinären und überkonfessionellen Münchner Arbeitskreises Katholizismus-/ Protestantismusforschung sind der Frage nachgegangen, wie Angehörige unterschiedlicher Richtungen innerhalb der Kirchen in München das 20. Jahrhundert und insbesondere den Nationalsozialismus erlebt haben.

Die Autoren und Autorinnen und die Themen des Sammelbandes:

Antonia Leugers

Einleitung:
**Zwischen Revolutionsschock
und Schulddebatte**

Angela Hermann

Im Visier der Diplomaten:

Nuntiatur- und Gesandtschaftsberichte zur
Münchner Revolutions- und Rätezeit

Antonia Leugers

**„weil doch einmal Blut fließen muß,
bevor wieder Ordnung kommt“**

Erzbischof Faulhabers Krisendeutung
in seinem Tagebuch 1918/19

Axel Töllner

**„Das wilde Fieber der Revolution
wühlt in den Gliedern des Volkes“**

Die evangelische Münchner Kirchenpresse
1918/19

Antonia Leugers

**Katholische Kriegsfriedensdiskurse
der Münchner Zwischenkriegszeit**

Axel Töllner

**„klägliches Schauspiel der Versklavung
einer deutschen Seele durch eine Frau“**

Mathilde und Erich Ludendorff
und das evangelische München

Forian Mayr

Konfessionen im theatralen Diskurs
Fünf Schlaglichter

Thomas Forstner

**Zweiter Kirchenkampf
oder Stellvertreterdiskurs?**

Katholischer Konservatismus
und die Interpretation des Katholizismus
im Nationalsozialismus nach 1945

Björn Mensing

**„Weltanschauliche“ Sieger
oder moralisches Versagen?**

Der Umgang mit der NS-Vergangenheit in der
Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

Programm:

19.00 Uhr

Einladung zum
Ökumenischen Gottesdienst

20.00 Uhr

Buchpräsentation
mit Vortrag von
Prof. Dr. Alan Steinweis
Lehrstuhlvertretung
„Jüdische Geschichte und Kultur“ –
Historisches Seminar an der
Ludwig-Maximilians-Universität
München; University of Vermont,
Department of History

Bemerkungen
**zur Geschichte des Münchner
Katholizismus und Protestan-
tismus im 20. Jahrhundert**

Anschließend Gesprächsrunde/ Diskussion
mit den Autorinnen und Auto-
ren

Abschließend Fragen des Publikums